

Jost Reinhold - "Es begann in Mecklenburg"

BUCHLESUNG IM RITTERSAAL DER ALTEN BURG PENZLIN

Als Freund und Gönner der Müritzregion ist der Unternehmer Jost Reinhold den meisten Menschen im Altkreis Müritz ein Begriff, als Buchautor vorerst den wenigsten. Das soll sich heute Abend im Rittersaal der Alten Burg Penzlin ändern. Unter dem Titel „Es begann in Mecklenburg“ schrieb Jost Reinhold seine Eindrücke von Jugend und Müritzregion nieder. Aus diesem Buch wird heute ab 19 Uhr in Penzlin von Wolfgang Köpp bei freiem Eintritt vorgelesen. Organisiert wurde die Vorlesung vom hiesigen Kulturverein. Das 160 seitige Buch spiegelt die Zeit wieder, als der damals 20jährige Jost Reinhold seinen Weg ins Erwachsenenleben meistern musste. Doch nach dem Abitur und dem Alltag in der sowjetisch verwalteten Besatzungszone gab es für ihn keine Zukunft mehr in der geliebten Müritzregion. „Ich bin kaum zwanzig Jahre alt gewesen, als ich das Land verlassen musste, das meine Heimat



war. Damals glaubte ich, ich hätte es für immer verloren. Vergessen habe ich es nie.“ Letzteres bewies Jost Reinhold eindrucksvoll und immer wieder mit großzügigen Spenden.

Der am 28. März 1929 in Groß Flotow geborene Jost Reinhold absolvierte 1948 sein Abitur am Carolinum-Gymnasium in Neustrelitz. Nach einer Forstausbildung in Speck, im heutigen Müritz-Nationalpark, zog es Jost Reinhold nach Italien. Hier studierte er in Mailand an der Wirtschaftsuniversität Luigi Bocconi. Sein Geschick als Kaufmann begann er 1962 mit seiner eigenen Firma für Autoteile. Drei Jahre nach dem Mauerfall gründete er die Jost-Reinhold-Stiftung, die ein Kapital von zwölf Millionen Euro aufweisen kann. Hunderte Projekte konnte die Stiftung bereits unterstützen. Zu den größten gehören die Kreismusikschule Müritz, das » **Müritzeum** und das geplante Jugendzentrum im » **Soleheilbad Waren (Müritz)**.